

**МІНІСТЕРСТВО ОСВІТИ І НАУКИ УКРАЇНИ  
КИЇВСЬКИЙ НАЦІОНАЛЬНИЙ ЛІНГВІСТИЧНИЙ УНІВЕРСИТЕТ  
Кафедра німецької філології**

**Курсова робота з лінгвістики  
на тему:**

**«НАЦІОНАЛЬНО-КУЛЬТУРНА ВЛАСТИВІСТЬ ІРОНІЧНИХ  
ПРИСЛІВ'ІВ ТА ПРИКАЗОК СУЧАСНОЇ НІМЕЦЬКОЇ МОВИ»**

Студентки  
З курсу семінарської групи № МЛнім 09-20  
факультету германської філології і перекладу  
освітньо-професійної програми  
Німецька мова і література, друга іноземна  
мова, переклад  
за спеціальністю 035 Філологія  
спеціалізація 035.043 Германські мови та  
літератури (переклад включно), перша –  
німецька

**ГЛЕМБОЦЬКОЇ КАТЕРИНИ**

Науковий керівник:  
**к. філол.н.,доц. Петрочук О.В.**

Національна шкала \_\_\_\_\_  
Кількість балів \_\_\_\_\_  
Оцінка ЄКТС \_\_\_\_\_

Члени комісії:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Київ – 2023**

**NATIONALE LINGUISTISCHE UNIVERSITÄT KYJIW  
LEHRSTUHL FÜR DEUTSCHE PHILOLOGIE**

**Semesterarbeit**

**in Sprachwissenschaft zum Thema:**

**„NATIONAL-KULTURELLE MERKMALE VON IRONISCHEN  
SPRICHWÖRTERN UND REDENSARTEN  
DER MODERNEN DEUTSCHEN SPRACHE“**

von der Studentin  
des 3. Studienjahres  
der Seminargruppe Nr. Ml nim. 09– 20  
**Fach:** 035 „Philologie“,  
**Spezialisierung:** 035.043 Germanische Sprachen  
und Literaturen (inklusive Translation)  
**Ausbildungsprogramm:** Deutsche Sprache und  
Literatur, zweite Fremdsprache, Translation  
**HLEMBOTSKA KATERYNA**

Wissenschaftliche(r)  
Betreuer(in): Doz., Dr.  
**Oksana PETROTSCHUK**

Nationale Bewertungsskala \_\_\_\_\_  
Punktzahl \_\_\_\_\_  
EKTS-Note \_\_\_\_\_

**Kommissionsmitglieder:**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## INHALT:

|  |       |
|--|-------|
| EINLEITUNG.....  | ..... |
| KAPITEL 1. SPRICHWÖRTER UND REDENSARTEN ALS<br>KULTURELLES ELEMENT DER NATIONALEN IDENTITÄTSBILDUNG          |       |
| 1.1 Allgemeine Informationen zu phraseologischen Einheiten.....  | ..... |
| 1.2 Sprichwörter und Redensarten als Element der Reflexion der nationalen<br>Anschauung und Mentalität ..... | ..... |
| 1.3 Die Bedeutung der Sprache im nationalen und kulturellen Kontext  |       |
| Schlussfolgerungen zum Kapitel 1 .....   | ..... |
| KAPITEL 2. DAS KONZEPT DER IRONIE UND IHRE<br>VERWENDUNGSBESONDERHEITEN .....                                | ..... |
| 2.1 Das Konzept der Ironie und ihre Hauptmerkmale.....   | ..... |
| 2.2 Besonderheiten der ironischen Bedeutungsbildung in Sprichwörtern und<br>Redensarten.....                 | ..... |
| Schlussfolgerungen zum Kapitel 2 .....   | ..... |
| SCHLUSSFOLGERUNGEN.....  | ..... |
| PE3IOME .....  | ..... |
| RESÜMEE .....  | ..... |
| LITERATURVERZEICHNIS .....   | ..... |
| ANHANG A .....   | ..... |

## **EINLEITUNG**

Die vorliegende Studienarbeit ist der Untersuchung von Nationalkulturmerkmalen ironischer Sprichwörter und Redensarten der modernen deutschen Sprache gewidmet. Phraseologische Einheiten, wie Sprichwörter und Redensarten, sind nicht nur feststehende Wortverbindungen, die in einer bestimmten Situation eine übertragene Bedeutung ausdrücken, sondern auch wichtige kulturelle Artefakte, die das kollektive Gedächtnis einer Gesellschaft widerspiegeln. Ironie, als rhetorisches Stilmittel, stellt eine besondere Form der Kommunikation dar, bei der die tatsächliche Bedeutung vom ausgedrückten Wort abweicht und oft genau das Gegenteil dessen impliziert, was gesagt wird. Diese Arbeit zielt darauf ab, die Besonderheiten und den kulturellen Hintergrund ironischer Sprichwörter und Redensarten im deutschen Sprachraum zu analysieren und zu verstehen, wie sie die nationalen kulturellen Merkmale und Identitäten repräsentieren.

Die Aktualität dieser Arbeit ergibt sich aus der Beobachtung, dass der größte Teil des schriftlichen nationalen Erbes, das sich in Form von Phraseologieeinheiten manifestiert, die einzigartigen Merkmale von Völkern genau beschreibt und ihre Identität trägt, was ein breites Feld von Forschungsmöglichkeiten schafft.

Das Forschungsobjekt dieser Untersuchung sind deutsche ironische Sprichwörter und Redensarten, die den ironischen Charakter tragen. Der Forschungsgegenstand liegt in der Aktualisierung der Semantik dieser phraseologischen Einheiten und deren kulturologische Bedeutung.

Das Ziel dieser Arbeit ist es, die Rolle und Funktion der ironischen Sprichwörter und Redensarten aus kulturologischer Sicht zu erforschen. Um dieses Ziel zu erreichen, sollen die folgenden Aufgaben erfüllt werden:

1. Feststellung von Sprichwörtern und Redensarten mit ironischem Hintergrund.
2. Untersuchung nationaler und kultureller Traditionen, die durch Ironie in ausgewählten Sprichwörtern und Redensarten hervorgehoben werden.

3. Analyse des Einflusses der Sprichwörter und Redensarten auf die Entwicklung und Veränderung der deutschen Sprache und Kultur.

Als Forschungsmaterial dienen deutsche Sprichwörter und Redensarten, die Ironie enthalten. Um die Ziele zu erreichen, werden Forschungsmethoden wie qualitative Inhaltsanalyse, vergleichende Methode, semantische Analyse und kulturologische Interpretation angewendet.

Die theoretische Bedeutung der Arbeit liegt in der Erweiterung des Verständnisses über den Einfluss der Sprichwörter und Redensarten auf die Reflexion nationaler Traditionen der deutschsprachigen Völker. Die praktische Bedeutung dieser Arbeit besteht darin, die gewonnenen Erkenntnisse in der Lehre von Phraseologie, kultureller Linguistik und Deutsch als Fremdsprache anzuwenden.

Die Struktur der Arbeit. Die Studienarbeit umfasst eine Einleitung, zwei Kapiteln, Schlussfolgerungen zu jedem Kapitel, Schlussfolgerungen, Literaturverzeichnis, Resümee in deutscher und ukrainischer Sprache, Anhang A.

# KAPITEL 1. SPRICHWÖRTER UND REDENSARTEN ALS KULTURELLES ELEMENT DER NATIONALEN IDENTITÄTSBILDUNG

## 1.1. Allgemeine Informationen zu phraseologischen Einheiten

In der modernen Sprachwissenschaft ist das Verhältnis von Sprache und Kultur ein drängendes Thema. Die kulturelle Besonderheit von Spracheinheiten weckt immer wieder das gesteigerte Interesse von Wissenschaftlern, da es möglich ist, unterschiedliche Aspekte und Ausprägungsebenen eines bestimmten kulturellen Phänomens in der Sprache kennenzulernen. Die Sprache spiegelt sowohl die materiellen Aspekte des Lebens der Menschen (geografische Lage, Klima, Alltag) als auch die spirituellen Aspekte der gesprochenen Sprache (Moral, Wertesystem, Mentalität, Nationalcharakter usw.) wider.

Vor einigen Jahrzehnten wurden die Grundprinzipien der Phraseologie erarbeitet, die es ermöglichten, sie von Lexikologie, Stilistik und Syntax zu trennen. Damit einhergehend werden im gegenwärtigen Stadium der Entwicklung der Allgemeinen Sprachwissenschaft deutschsprachige Ausdruckseinheiten zum Untersuchungsgegenstand des sprachkognitiven Paradigmas. Der Ausdrucksfundus verschiedener Varianten der modernen deutschen Sprache ist reich und vielfältig, und jeder Aspekt seiner Erforschung verdient besondere Aufmerksamkeit.

In der Linguistik sind mehr als 20 Definitionen einer phraseologischen Einheit bekannt, aber keine davon hat universelle Anerkennung gefunden. Einige Linguisten glauben zu Recht, dass die Definition einer phraseologischen Einheit genauso schwierig ist wie die Definition eines Wortes. Diese Schwierigkeit liegt vor allem darin, dass es schwierig ist, Gemeinsamkeiten festzustellen, die ihnen ausnahmslos sowohl für das Wort als auch für die Phraseologie zugeschrieben werden könnten.

Eine Phraseologieeinheit ist eine feste Kombination von Lexemen mit einer vollständig oder teilweise neu interpretierten Bedeutung.

Die Phraseologie ist eine wissenschaftliche Disziplin, die sich mit den festen Wortkombinationen oder phraseologischen Einheiten befasst, die in einer Sprache

vorkommen. Der Ausdruck "Phraseologie" wurde erstmals von S. Bally in seinem Buch "Französische Stilistik" (1909) verwendet, um feste Wortkombinationen zu beschreiben. Die Hauptaufgabe der Phraseologie als sprachliche Disziplin besteht darin, die Gesamtheit der phraseologischen Einheiten in einer bestimmten Sprache zu untersuchen.

Die Entstehung von phraseologischen Einheiten wird stark durch einen anthropozentrischen Ansatz beeinflusst, da die meisten von ihnen auf Personen und verschiedene Aspekte ihres Lebens bezogen sind. In der Kommunikation spielt die Anwesenheit des Adressaten eine wichtige Rolle. Zudem neigt der Mensch dazu, Objekte der Außenwelt, einschließlich unbelebter Objekte, mit menschlichen Eigenschaften zu versehen.

Ein charakteristisches Merkmal von phraseologischen Einheiten ist die semantische Verschmelzung ihrer Bestandteile, die Integrität ihrer Bedeutung und ihre automatische Wiedergabe in der Sprache. Ihre Möglichkeiten überschreiten die "Grenzen" der Sprache und stoßen an die Grenzen des Figurativen. Phraseologismen sind nicht nur leicht reproduzierbar, sondern auch Teil von assoziativen Ketten. Jede Sprache hat ihre eigenen Symbole und Zeichen, die ohne Interpretation verständlich sind. Durch ihre Verwendung entstehen Bilder, die prägnant und zugleich universell sind. Phraseologische Einheiten spielen eine wichtige Rolle in der Massenkommunikation. Die Bequemlichkeit ihrer Verwendung liegt auch in ihrer Fähigkeit, sich zu verändern und auf unterschiedliche Weise verwendet und klingen zu können. Bis heute spielen sie eine wichtige Rolle, da wir in einem Informationszeitalter leben, das immer nach Neuem strebt. Beachten Sie, dass der Reichtum und die Vielfalt einer Sprache ihren Entwicklungsstand widerspiegeln [19].

Phraseologische Einheiten sind durch Bildsprache, emotionale und stilistische Färbung gekennzeichnet. Wissenschaftler schlugen zehn Zeichen vor, die den Grad der Stabilität von Wortkombinationen bestimmen würden [9]:

1. Idiomatik;

2. Wörtliche Unübersetzbarkeit in andere Sprachen;
3. Das Vorhandensein von Komponenten mit einer verlorenen lexikalischen Bedeutung oder mit einer veralteten grammatikalischen Form;
4. Grammatische Kategorisierung;
5. Unmotivierter Wert;
6. Die Invarianz der grammatikalischen Form;
7. Syntaktisches Nichtmodellieren;
8. Mangel an Variabilität;
9. Unmöglichkeit, irgendein Wort in der Mitte des Ausdrucks einzufügen;
10. Unmöglichkeit syntaktischer Transformationen.

Der Linguist O. M. Antonova hebt auch das Prinzip der Klassifizierung nach Bereichen des sozialen Lebens hervor, die sie widerspiegeln. Diese Klassifikation veranschaulicht am besten die national-kulturelle Komponente phraseologischer Einheiten. So werden Phraseologismen in folgende Gruppen eingeteilt:

- Phraseologismen, die auf der Grundlage der Arbeitstätigkeit verschiedener sozialer Gruppen entstanden sind;
- Phraseologismen, die die Struktur der Gesellschaft, die soziale Hierarchie, historische Tatsachen und Realitäten widerspiegeln;
- Phraseologismen traditioneller häuslicher Natur, die auf der Grundlage des Alltagslebens, der Rituale, der Traditionen entstanden sind
- Phraseologismen, die die Geographie des Landes widerspiegeln
- Phraseologismen, die auf der Grundlage von literarischen Quellen, Gesetzen, der Presse usw. entstanden sind [1].

Unter Berücksichtigung der nationalen und kulturellen Komponente und ihrer Widerspiegelung in Phraseologismen können wir die ersten beiden Gruppen

herausgreifen, die die Arbeitstätigkeit und die soziale Organisation der Gesellschaft am lebhaftesten widerspiegeln: Die auf der Grundlage der Arbeitstätigkeit entstandenen Phraseologismen spiegeln die Einstellung zur Arbeit wider und das Leben und das tägliche Leben von Vertretern verschiedener Berufe.

## **1.2. Sprichwörter und Redensarten als Element der Reflexion der nationalen Anschauung und Mentalität**

Parömien nehmen in der Gruppe der phraseologischen Einheiten einen speziellen Platz ein. Es handelt sich um feste sprachliche Einheiten, die aus einem vollständigen Satz mit einem didaktischen Inhalt bestehen. Mit anderen Worten ist eine Parömie eine Art Bezeichnung für kleine Folkloregenes mit einer aphoristischen Ausrichtung, wie Sprichwörter und Redewendungen. Manchmal werden auch andere kleine Genres der Folklore-Prosa als Parömien bezeichnet, wie beispielsweise Omen, Flüche, Grüße, Aphorismen, Wünsche, Wortspiele, Toasts, Rätsel, Abschiede und so weiter.

Die Stabilität, Reproduzierbarkeit und Bedeutungsintegrität machen Parömien zu ähnlichen sprachlichen Einheiten. Als prägnante und lakonische Ausdrücke von folkloristischem Ursprung sind Parömien wertvolle und konzentrierte Beispiele für volkstümliche Kreativität. Aus psychologischer Sicht verkörpert eine Parömie die gelebte Erfahrung des Menschen [5].

Spruchwörter und Redewendungen sind ein spezifischer Bestandteil der Volkskreativität. Ihr Inhalt spiegelt die Fähigkeit der menschlichen Gemeinschaft wider, die typischsten Phänomene der Natur, des gesellschaftlichen Lebens, der Arbeit und des Alltags auszuwählen, zu interpretieren, zu erklären und in prägnanter, einprägsamer und schnell verbreiteter Form auszudrücken. Aufgrund dieser Eigenschaften werden Sprichwörter und Redewendungen von allen Generationen jeder Nation verwendet. Wie andere Arten mündlicher volkspoetischer Kreativität besitzen

Sprichwörter und Redewendungen eine Reihe einzigartiger Genremerkmale. Eines der wichtigsten Merkmale ist der Lakonismus und Aphorismus. Es ist schwierig, eine komprimiertere Art von Volksdichtung zu finden, in der die Worte eng und die Gedanken weit sind. M. Gorki betonte dieses Merkmal von Volksaphorismen, als er schrieb, dass Sprichwörter und Lieder immer kurz sind und ganze Bücher von Gedanken und Gefühlen in sie investiert werden [7].

Ein wichtiges Gattungsmerkmal von Sprichwörtern ist ihre Fähigkeit, die Semantik abhängig von der bildlichen Verwendung in einem bestimmten Kontext zu ändern.

Laut O. Bobkova sind Sprichwörter und Redensarten meist als Werke desselben Genres zu betrachten, da eine klare Grenze zwischen ihnen nicht erkennbar ist. Trotzdem stellen wir fest, dass der Unterschied zwischen ihnen in der Menge der in beiden Texten enthaltenen Informationen liegt: In einem Sprichwort wird die Meinung ganzheitlich, vollständig und in einem Sprichwort ausgedrückt - nur ein Hinweis.

Ein Sprichwort ist meistens ein Teil eines Sprichworts, das vom Ganzen getrennt wurde oder noch nicht zu einem Sprichwort entwickelt wurde.

In vielen Sprichwörtern werden die Hauptmerkmale der Hauptfigur, prägnant charakterisiert, meist durch ein Merkmal, angegeben. In Sprichwörtern werden beide Komponenten dargestellt: Der erste Teil ist eine aktive Person und ein Hinweis auf ihre Handlung oder ihre Eigenschaft, das heißt, ein Objekt; Der zweite Teil ist die Aktion des Objekts oder der Zustand, in dem es sich befindet. In Anbetracht dessen kann argumentiert werden, dass ein Sprichwort ein lakonisches Schlagwort ist, das einem Sprichwort nahekommt.

Sprichwörter und Redensarten sind kleine poetische Werke, die sich jedoch durch außergewöhnliche Gedankentiefe und lebendige Bilder auszeichnen. Die künstlerischen poetischen Mittel, die in diesen Genres der Folklore verwendet werden, sind vielfältig. Metaphern kommen in ihren Texten vor. Auch diese Werke zeichnen sich durch poetische Hyperbolisierung aus.

Redensarten können nach semantischen Merkmalen in drei Gruppen eingeteilt werden:

1. Künstlerische Einheiten, deren semantischer Inhalt aus den lexikalischen Bedeutungen einzelner Wörter besteht;

2. Parömien, deren semantischer Inhalt sich in lexikalischen und phraseologischen Bedeutungen widerspiegelt;

3. Bildlich verwendete Sprichwörter: Die letzte Art von Sprichwörtern kommt den phraseologischen Einheiten am nächsten, unterscheidet sich aber auch von den prädikativen phraseologischen Einheiten sowohl in Bezug auf semantische als auch grammatikalische Eigenschaften [1].

Ein Sprichwort ist ein kurzer Volksspruch moralischer und belehrender Art mit einer relativ vollständigen prädikativen Struktur, deren lexikalische Bestandteile keiner Entsemantisierung unterzogen wurden.

Spruchwörter können entweder nur im wörtlichen Sinne oder gleichzeitig im wörtlichen und im übertragenen Sinne verwendet werden. [1].

Redensarten und Sprichwörter sind trotz ihrer besonderen Bestimmungsmerkmale untrennbar mit dem phraseologischen Fundus der Sprache verbunden, da sie als kreative Grundlage für die regressive Herleitung vieler, vor allem prädikativer Wendungen dienen [18].

Sie enthalten meistens Anweisungen, Ratschläge, Warnungen vor etwas, Zustimmung zu etwas.

Zum Beispiel:

*Man muss das Eisen schmieden, solange es heiß ist.*

*Schuster, bleib bei deinem Leisten!*

Sie können auch eine Reihe von Sprichwörtern beobachten, die die moralischen Qualitäten, Lebensnormen und das Verhalten einer Person in der Gesellschaft lehren, zum Beispiel:

*Arbeit gibt Brot, Faulheit bringt Not;*

*Müßiggang ist der Tugend Untergang;*

*Viele Hände haben bald Feierabend;*

*Vier Augen sehen mehr als zwei;*

*Wissen ist Macht;*

*Eintracht ernährt, Zwietracht verzehrt;*

*Stille Wasser sind tief;*

*Ost, Sud, West — daheim ist am besten;*

*Die deutsche Sprache kennt viele Sprichwörter und Redensarten über die Natur,*  
zum Beispiel:

*Fangen die Tage an zu langen, kommt der Winter erst gegangen;*

*Schneejahr, reich Jahr;*

*Eine gute Genossenschaft hat gut genährte Pferde.*

Ein Sprichwort ist meistens ein zweiteiliger Satz:

*Wer zwei Hasen hetzt, fangt keinen.*

Wenn Er hetzt zwei Hasen verwendet wird, sollte es als Sprichwort qualifiziert werden, obwohl der Satz zweiteilig ist.

Spruchwörter haben keinen so belehrenden Charakter, da es sich in erster Linie um treffende metaphorische Vergleiche, bildliche Wendungen, die verwendet werden, um dem Ausdruck eine gewisse Emotionalität und Lebendigkeit zu verleihen, und eine

Person, einen Gegenstand, eine Handlung oder ein Phänomen – eine treffende Charakterisierung.

Ein Sprichwort ist oft Teil eines Sprichworts:

*Einem geschenkten Gaul sieht man nicht ins Maul.*

Die Analyse wissenschaftlicher Quellen ermöglicht die Feststellung, dass die Kürze des Ausdrucks, die Bildsprache, die Metaphorik und die poetische Struktur der meisten Sprüche und Sprichwörter charakteristische poetische Merkmale dieser Art von Volkskreativität sind:

1. die Kürze

*Eile mit Weile;*

2. der Reim

*Alter ist ein schwerer Malter;*

3. das Wortspiel

*Leidenschaft von Leiden schafft;*

4. die Wiederholung

*Wurst wieder Wurst;*

5. die Gegentiberstellung

*Heute rot, morgen tot;*

6. die Metapher

*Mit den Wölfen muss man heulen;*

7. der Vergleich

*Wie der Acker, so die Ruben, wie der Vater, so die Buben;*

8. das Paradoxon

*Ein Mann, kein Mann; Arm sein ist keine Schande — wenn man nur Geld hat;*

#### 9. die Metonymie

*Die Wahrheit will an den Tag; Nicht bricht Eisen;*

#### 10. die Synekdoche

*Arme haben die Kinder, Reiche die Rinder;*

#### 11. die Hyperbel

*Wer's Glück hat, dem kalbt ein Ochs;*

#### 12. das Epitheton

*Diebisch wie eine Katze, furchtsam wie ein Hase.*

Die Ausdrucksfunktion von Sprichwörtern ist künstlerisches Mittel, einschließlich Bildsprache, Kürze, Rhythmus, Reim, Parallelität. Laut F. Zeiler ist die Kürze das wichtigste Stilgesetz eines Sprichworts, da es ihm einen nationalen Charakter verleiht und es von einer Maxime unterscheidet, die eine literarische Version eines Sprichworts ist. Wie Sie sehen, wird eine Verallgemeinerung der reichen Lebenserfahrung der Menschen in kurzen, treffenden Formulierungen dargestellt:

*Nachrat — Narrenrat;*

*Bosem Aste scharfe Axt.*

### **1.3. Die Bedeutung der Sprache im nationalen und kulturellen Kontext**

Die Sprache als Mittel, die Gedanken der Menschen auszudrücken, nimmt einen wichtigen Platz in der Existenz jeder Nation ein und ist ein integraler Bestandteil ihrer Existenz. Seit der Antike war Sprache ein Weg für Menschen, einander zu verstehen und Wissen von Generation zu Generation weiterzugeben. [2].

In der Sprache spiegeln sich die kulturellen und nationalen Besonderheiten jeder Nation wider. Durch die Erforschung und das Studium der Sprache verschiedener Völker haben wir die Möglichkeit, ein tieferes Verständnis für die Besonderheiten der Weltanschauung und des Weltbildes der Sprachgesellschaft, der Interpretation der umgebenden Welt und der Person darin zu erlangen. Die Sprache spiegelt sowohl die Sicht einer Person auf die Welt als auch ihre Interpretation wider, das heißt, Sprache, die das Bewusstsein der Sprecher beeinflusst, bildet in ihnen eine Vorstellung von der Realität. Nach V. von Humboldt umreißt die Sprache einen Kreis von Begriffen und Bildern um die Sprachgesellschaft, wodurch ein nationalsprachliches Weltbild entsteht [4].

Geografische, kulturelle, religiöse und historische Faktoren spielen eine wichtige Rolle bei der Bildung des nationalsprachlichen Weltbildes. Unter ihrem Einfluss bilden sich die nationale Psychologie und die Persönlichkeit der nationalen Sprache. Wie O. Pocheptsov schrieb, "kann die sprachliche Darstellung der Welt als sprachliches Denken betrachtet werden, da die Darstellung der Welt erstens ihr Bewusstsein oder ihre Interpretation und nicht einfache Fotografie ist", und zweitens die betrachtete Darstellung ist eine Darstellung, die sprachlichen Charakter hat, also mit Hilfe von Spracheinheiten erfolgt und darin gespeichert wird. Die Korrelation zwischen einem bestimmten Teil der Welt und der sprachlichen Repräsentation davon kann als sprachliche Mentalität definiert werden“ [14].

Die Wahrnehmung der Welt durch die Nationalität findet einen lebendigen Ausdruck in der Phraseologie. Die nationale Welt verbindet eine Person und die historische natürliche Umwelt, die den nationalen Charakter eines bestimmten Volkes aufbaut, seine Sozialpsychologie prägt und den Bewegungsvektor seiner Aktivität bestimmt [14]

Um den Gedankengang und die Entstehung von Gefühlen von Menschen einer bestimmten Sprachumgebung besser zu verstehen, ist es notwendig, das Universelle und das Nationalspezifische im Kulturraum zu identifizieren. Eine solche besondere Besonderheit der Sprache, der Mentalität der Menschen, ihrer inneren geistigen Welt

spiegelt sich am lebhaftesten in der Phraseologie wider. Phraseologie ist der einzige Bereich sprachlicher Phänomene ist, in dem sich der eigentliche Inhalt der Kultur eines bestimmten Kollektivs in einer bestimmten Epoche direkt widerspiegelt.

Der Prozess des Verstehens und Analysierens der Phraseologie der Sprache ist eine Möglichkeit, die Mentalität der Menschen, ihre Vorstellungen von der Welt und ihre Selbstwahrnehmung in ihr kennenzulernen. Dies ist eine Voraussetzung für die Entstehung neuer Aspekte der Phraseologieforschung, nämlich psycholinguistischer und ethnokultureller, sowie der Phraseologieforschung als Ausdruck nationaler Mentalität [12]

Die Entstehung von phraseologischen Einheiten erfolgt durch indirekte (sekundäre) Nennung oder Transformation der semantischen Zusammensetzung, ihre kommunikative Bedeutung besteht in Auswertbarkeit, Emotionalität und Aussagekraft. Es sind die sprachlichen Einheiten, die den nationalen Charakter der Sprache tragen, ihren einzigartigen Geschmack, der sie von anderen unterscheidet [19].

Phraseologische Einheiten sind charakteristisch für alle Lebensperioden der Sprache und dringen in alle ihre Sphären ein. Und das Wichtigste ist, dass die aktive Ausdrucksweise von der reichen geistigen Welt der Menschen zeugt. Das geht von Generation zu Generation über, verbindet sie und spiegelt den Zeitgeist wider [11].

Bemerkenswert ist auch, dass der Sprichwortschatz der deutschen Sprache trotz seines Reichtums tendenziell abnimmt, nicht zunimmt. Angesichts der Tatsache, dass Sprichwörter Ausdruckseinheiten besonderer Art sind, spiegeln sie nicht nur die Verallgemeinerung der breiten Lebenserfahrung der Menschen wider, sondern repräsentieren auch die sozialen Beziehungen bestimmter historischer Perioden, z. B. soziale Ungleichheit usw. Der Abstraktionsgrad solcher Sprichwörter geht oft nicht über eine bestimmte historische Epoche hinaus, so dass ihre Anwendung unter neuen historischen Bedingungen unmöglich ist. Dies lässt sich an einer Reihe von Beispielen demonstrieren. Am Ende des Mittelalters entwickelten sich in den Städten

verschiedene Handwerke rasant, Zunftverbände nahmen zu, so entstanden in dieser Zeit viele Sprichwörter, die das Handwerk verherrlichten:

*Handwerk hat einen goldenen Boden;*

*Ein Handwerk, ein täglicher Gulden;*

*Mit einem Handwerk kommt man weiter als mit tausend Gulden.*

Unter den Sprichwörtern, die Verallgemeinerungen sozialer Phänomene einer bestimmten Epoche enthalten, zeichnen sich diejenigen durch größere Stabilität aus, die in späteren Perioden der historischen Entwicklung der Gesellschaft verwendet werden können oder die eine breitere Verwendung ihrer Semantik ermöglichen.

Beispiel:

*Mit großen Herren ist schlecht Kirschen essen.*

Wissenschaftlern zufolge ist eine Reihe von Sprichwörtern des Mittelalters erhalten geblieben, in denen eine erhebliche Erweiterung der Semantik stattfand, wodurch diese Einheiten auch in unserer Zeit am häufigsten verwendet wurden:

*Wie die Herre, so 's Gescharre;*

*Wie der Abt, so die Brüder.*

## **Schlussfolgerungen zum Kapitel 1**

1. Die Phraseologie beschäftigt sich mit festen Wortkombinationen, die kulturelle Aspekte und Ausprägungen widerspiegeln. Die Erforschung deutschsprachiger Ausdruckseinheiten gehört zum sprachkognitiven Paradigma. Es gibt viele Definitionen von phraseologischen Einheiten, aber keine hat universelle Anerkennung gefunden. Phraseologismen sind durch Bildsprache, emotionale und stilistische Färbung gekennzeichnet und spielen eine wichtige Rolle in der Massenkommunikation. Die Klassifizierung von Phraseologismen nach Bereichen des sozialen Lebens zeigt die national-kulturelle Komponente dieser Einheiten auf.

2. Parömien sind feste sprachliche Einheiten mit didaktischem Inhalt, die in verschiedenen Formen wie Sprichwörtern und Redewendungen auftreten. Sie zeichnen sich durch Stabilität, Reproduzierbarkeit und Bedeutungsintegrität aus und stellen prägnante und lakonische Ausdrücke der volkstümlichen Kreativität dar. Sprichwörter und Redewendungen spiegeln die Fähigkeit der menschlichen Gemeinschaft wider, Naturphänomene, gesellschaftliches Leben und Alltagsthemen auszuwählen und in prägnanter Form auszudrücken. Sie sind meist kurz, aber dennoch tiefgründig und bildhaft, und können in verschiedene semantische Gruppen eingeteilt werden. Die Ausdrucksfunktion von Sprichwörtern basiert auf künstlerischen Mitteln wie Bildsprache, Kürze, Rhythmus und Reim.

3. Sprache ist ein wesentliches Element der menschlichen Existenz und ermöglicht es uns, Gedanken auszudrücken, miteinander zu kommunizieren und Wissen weiterzugeben. Durch das Studium von Sprachen können wir kulturelle und nationale Besonderheiten besser verstehen. Geografische, kulturelle, religiöse und historische Faktoren beeinflussen die Bildung des nationalsprachlichen Weltbildes und der nationalen Psychologie. Die Phraseologie ist ein Ausdruck dieser Weltanschauung und spiegelt die Mentalität der Menschen, ihre Vorstellungen von der Welt und ihre Selbstwahrnehmung wider.

Der Prozess des Verstehens und Analysierens von phraseologischen Einheiten ermöglicht es uns, die Mentalität und den nationalen Charakter der Sprache besser zu verstehen. Phraseologische Einheiten sind für alle Lebensphasen der Sprache charakteristisch und dringen in alle ihre Bereiche ein.

## **KAPITEL 2. DAS KONZEPT DER IRONIE UND IHRE VERWENDUNGSBESONDERHEITEN**

### **2.1. Das Konzept der Ironie und ihre Hauptmerkmale**

Der Begriff Ironie ist eine volkstümliche Kategorie, die zudem in jüngster Zeit semantisch gewandelt wurde: Früher war Ironie im Allgemeinen als die breite Kategorie gemeint, „dass eine Sache zu sagen und das Gegenteil zu meinen“. Ab den frühen 1990er Jahren verschob sich der Begriff Ironie jedoch zu „etwas Unerwartetem und Unangenehmem“. [16]

Ironie ist nicht vorstellbar oder umsetzbar ohne Gegensatz, Opposition und ähnliches. Daher ist es wichtig, dass die Unterscheidung des ironischen Codes (der Sprache) nicht aufgegeben wird. In einem solchen Fall würde das gemeinsame Fundament für die Konfrontation zwischen unterschiedlich markierten Ausdrucksmitteln fehlen.

Wenn man die Ironiesignale als statische Anzeichen oder Sub-Code versteht und das dynamische Verhältnis verschiedener verbaler und non-verbaler Mittel ignorieren würde, gehen die unsicheren Konturen der Ironie und die Vielfalt der Interpretationen ironischer Äußerungen verloren.

Ironie kann mehr ausdrücken als nur das Gegenteil dessen, was tatsächlich gemeint ist. Obwohl dies ein wichtiger Aspekt und wahrscheinlich auch der am häufigsten verwendete Zweck von Ironie ist, bietet sie noch ein viel breiteres Spektrum, das sich auf verschiedene wissenschaftliche Bereiche wie Literatur, Philosophie und Linguistik erstreckt.

Außerdem trifft die "gewöhnliche" Definition des Gegenteils nicht auf alle Formen von Ironie zu. Diese Definition gilt nur dann, wenn sich die Ironie implizit auf ein Wort oder eine Äußerung bezieht. Es gibt auch häufig formale Formen der

konventionalisierten Ironie, die sich durch Stabilität in Form und Bedeutung auszeichnen.

Es kann auch Probleme geben, wenn es kein klares Gegenteil gibt, wie in den Beispielen "Geht's noch schneller?" oder "Der Stuhl gefällt mir besonders". Vor allem im letzten Beispiel gibt es keine sprachlichen Merkmale, die auf eine ironische Anspielung hinweisen. Daher kann die Äußerung nur dann als ironisch verstanden werden, wenn der Kontext, die Situation und die wirkliche Einstellung des Sprechers bekannt sind. Auch im Fall des ersten Beispiels kann die Ironie nicht mit der Definition des Gegenteils erklärt werden. Hier wird die Ironie durch einen Verstoß gegen die Erfolgsbedingungen eines Sprechakts ausgelöst, da der Sprecher durch das Stellen einer rhetorischen Frage eine Antwort oder Information erwartet, die er bereits kennt, und damit gegen die Aufrichtigkeitsbedingungen für den illokutionären Akt der Frage verstößt. [13]

Ironie spielt in der mündlichen Kommunikation, Literatur und Massenmedien eine bedeutende Rolle. Dabei nutzt der Ironiker diese hochinferentielle Diskursstrategie, um Haltungen, Bewertungen und Einstellungen dem Gegenstand der Ironie zuzuschreiben, während er sich gleichzeitig davon distanziert.

Oftmals wird in der Ironie eine Äußerung verwendet, die in der Umgebung des Adressaten bereits ähnlich formuliert wurde, was in der Literatur als "Ironie der Erwähnung" oder "Echo-Ironie" bezeichnet wird (Wilson/Sperber 1992).

Hier sind einige Merkmale der Ironie zusammengefasst:

1. Ironie soll erkannt werden.
2. Ironie ist intertextuell.
3. Ironie kommuniziert einen Wertungskonflikt zwischen mehreren Textebenen.
4. Es besteht eine Gegensatzbeziehung zwischen dem Gesagten und dem Gemeinten.

5. Das Gemeinte kann nur durch Schlussfolgerung erkannt werden.
6. Die evaluativen Dimensionen sowohl des Diktums als auch des Implikats müssen verstanden werden, bleiben aber unklar.
7. Das Verständnis von Diktum und Implikatum erfordert Typisierungswissen.
8. Das humoristische Potential ist variabel; Ironie kann ernst und amüsant sein.
9. Die Beziehungsdimension reicht von Ablehnung bis Anerkennung.

## **2.2. Die Bedeutung der Sprache im nationalen und kulturellen Kontext**

Ironie in Sprichwörtern und Redensarten kann auf verschiedene Weise zum Ausdruck gebracht werden. Hier sind einige ausführlichere Erläuterungen zu den drei Hauptformen der Ironie in Sprichwörtern und Redensarten, die in der vorherigen Antwort beschrieben wurden:

### 1. Ironie durch das Gegenteil:

In manchen Fällen wird ein Sprichwort oder eine Redensart ironisch verwendet, indem man das Gegenteil von dem meint, was sie eigentlich ausdrücken. Diese Art der Ironie ist in der Kommunikation besonders wirkungsvoll, da sie den Zuhörer dazu bringt, die tatsächliche Bedeutung hinter den Worten zu erkennen.

Beispiel: *"Das Glück ist mit den Tüchtigen."* – In einer ironischen Situation könnte man dieses Sprichwort verwenden, um darauf hinzuweisen, dass jemandem trotz seiner Inkompetenz oder Faulheit Glück widerfahren ist. Dies kann dazu beitragen, auf humorvolle oder kritische Weise auf die Absurdität der Situation hinzuweisen.

### 2. Ironische Umkehrung:

Manchmal können Sprichwörter und Redensarten auch ironisch umgekehrt werden, um eine humorvolle oder kritische Wirkung zu erzielen. Die Umkehrung eines bekannten Sprichworts oder einer Redensart führt dazu, dass der Zuhörer die

Abweichung von der ursprünglichen Bedeutung bemerkt und die ironische Absicht erkennt.

Beispiel: *"Morgenstunde hat Blei im Mund."* – Dies ist eine ironische Umkehrung des bekannten Sprichworts "Morgenstunde hat Gold im Mund". Hier wird die ursprüngliche Bedeutung, die besagt, dass frühes Aufstehen und Aktivität am Morgen belohnt werden, ins Gegenteil verkehrt, um zu betonen, dass man lieber länger schlafen möchte oder dass der Morgen nicht unbedingt der produktivste Teil des Tages ist.

### 3. Übertreibung und Untertreibung:

Übertreibung und Untertreibung sind rhetorische Stilmittel, die in Sprichwörtern und Redensarten verwendet werden können, um Ironie auszudrücken. Durch die bewusste Vergrößerung oder Verkleinerung bestimmter Aspekte einer Situation kann der Sprecher seine ironische Absicht verdeutlichen.

Beispiel: *"Bei dir geht ja alles Schlag auf Schlag!"* – Dies könnte ironisch verwendet werden, um darauf hinzuweisen, dass jemand sehr langsam oder träge ist. Die Übertreibung der Geschwindigkeit der Handlungen oder Ereignisse führt dazu, dass der Zuhörer die Diskrepanz zwischen der tatsächlichen Situation und der Beschreibung erkennt und die ironische Absicht versteht.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Ironie in Sprichwörtern und Redensarten auf verschiedene Weise erreicht werden kann, indem man das Gegenteil meint, bekannte Ausdrücke umkehrt oder Übertreibung und Untertreibung verwendet. Diese Techniken tragen zur humorvollen oder kritischen Wirkung dieser Ausdrücke bei und ermöglichen es dem Sprecher, seine Meinung auf eine weniger direkte und oft unterhaltsamere Weise zu äußern.

## **Konkrete Beispiele der ironischen Sprichwörter und Redensarten.**

### 1. *"Das ist mir Wurst"* [21]

Bedeutung: Jemandem ist etwas egal oder unwichtig.

Kultureller Aspekt: Die Wurst ist ein zentrales Element der deutschen Küche, und diese Redewendung zeigt, wie alltäglich und gewöhnlich sie in der deutschen Kultur ist.

### 2. *"Alles hat ein Ende, nur die Wurst hat zwei"* [21]

Bedeutung: Alles hat ein Ende, man muss sich damit abfinden.

Kultureller Aspekt: Wieder einmal zeigt sich die Bedeutung der Wurst in der deutschen Kultur und der Humor, der damit verbunden ist.

### 3. *"Ich verstehe nur Bahnhof"* [21]

Redewendung hat ihren Ursprung in den beiden Weltkriegen, als Soldaten ihren Aufenthaltsort als Bahnhof bezeichneten. Die Ironie besteht darin, dass Bahnhöfe normalerweise gut verständliche Orte sind.

### 4. *"Das Leben ist kein Ponyhof"* [21]

Dieses Sprichwort bedeutet, dass das Leben nicht immer einfach und angenehm ist, und manchmal muss man schwierige Situationen bewältigen. Es zeigt die deutsche Realität und das Verständnis, dass man hart arbeiten muss, um Erfolg zu haben.

### 5. *"Nichts ist so alt wie die Zeitung von gestern"* [21]

Dieses Sprichwort drückt aus, dass Nachrichten und Informationen schnell veralten und an Wert verlieren. Es zeigt das Bewusstsein der Deutschen für die Wichtigkeit von Aktualität und informiert zu bleiben.

### 6. *"Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr"* [21]

Dieses Sprichwort bedeutet, dass es schwieriger ist, im späteren Leben neue Fähigkeiten oder Kenntnisse zu erlernen, wenn man sie nicht schon in jungen Jahren

gelernt hat. Es betont die Bedeutung von Bildung und lebenslangem Lernen in der deutschen Kultur.

7. *"Schuster, bleib bei deinem Leisten"* [21]

Dieses Sprichwort bedeutet, dass jeder bei seiner eigenen Arbeit bleiben und sich nicht in die Angelegenheiten anderer einmischen sollte. Es zeigt die Achtung der Deutschen vor den Fähigkeiten und Fachkenntnissen anderer.

8. *"Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm"* [21]

Diese Redensart drückt aus, dass Kinder oft die Eigenschaften ihrer Eltern erben oder ihnen in vielerlei Hinsicht ähneln. Sie zeigt das Bewusstsein der Deutschen für Familiengeschichte und Traditionen.

9. *"Erstens kommt es anders, und zweitens als man denkt"* [21]

Dieses ironische Sprichwort drückt aus, dass Pläne und Erwartungen oft nicht so eintreffen, wie man sie sich vorgestellt hat. Es zeigt den deutschen Sinn für Humor und die Fähigkeit, mit Unvorhersehbarkeiten umzugehen.

10. *"Wo viel Licht ist, ist auch viel Schatten"* [21]

Diese ironische Redensart bedeutet, dass dort, wo es viele positive Aspekte gibt, auch negative zu finden sind. Es zeigt die deutsche Fähigkeit, die Realität zu erkennen und sowohl gute als auch schlechte Seiten einer Situation zu akzeptieren.

11. *"Aus den Augen, aus dem Sinn"* [21]

Dieses ironische Sprichwort drückt aus, dass man oft diejenigen vergisst, die man nicht regelmäßig sieht. Es zeigt die deutsche Vorliebe für den trockenen Humor und die Tatsache, dass man sich manchmal an diejenigen erinnern muss, die nicht in unmittelbarer Nähe sind.

12. *"Wer zuletzt lacht, lacht am besten"* [21]

Diese ironische Redensart bedeutet, dass derjenige, der am Ende triumphiert, den größten Erfolg hat. Sie zeigt den deutschen Sinn für Humor und den Wunsch, trotz Widrigkeiten optimistisch zu bleiben.

13. *"Hunde, die bellen, beißen nicht"* [21]

Dieses ironische Sprichwort drückt aus, dass Menschen, die viel Lärm machen und drohen, oft weniger gefährlich sind, als sie erscheinen. Es zeigt den deutschen trockenen Humor und die Fähigkeit, Menschen und Situationen realistisch einzuschätzen.

14. *"Ein blindes Huhn findet auch mal ein Korn"* [21]

Dieses ironische Sprichwort bedeutet, dass selbst unerfahrene oder ungeschickte Menschen manchmal Erfolg haben können. Es zeigt den deutschen Humor und die Anerkennung, dass Glück manchmal eine Rolle spielt.

15. *"Was der Bauer nicht kennt, das frisst er nicht"* [21]

Diese ironische Redensart drückt aus, dass Menschen oft zögern, etwas Neues oder Unbekanntes auszuprobieren. Sie zeigt den deutschen Humor und die Fähigkeit, menschliche Ängste und Vorurteile zu erkennen.

16. *"Jedem Tierchen sein Pläsierchen"* [21]

Dieses ironische Sprichwort bedeutet, dass jeder Mensch seine eigenen Vorlieben und Abneigungen hat, und was für den einen angenehm ist, muss für den anderen nicht unbedingt angenehm sein. Es zeigt den deutschen Sinn für Humor und die Anerkennung von Individualität und Unterschieden.

17. *"Viele Köche verderben den Brei"* [21]

Diese ironische Redensart drückt aus, dass zu viele Menschen, die sich in eine Aufgabe einmischen, oft dazu führen, dass das Ergebnis schlechter ist, als wenn nur eine Person daran gearbeitet hätte. Es zeigt den deutschen Humor und die Anerkennung der

Notwendigkeit, Verantwortung und Kontrolle in bestimmten Situationen zu übernehmen.

18. *"Besser ein Spatz in der Hand als eine Taube auf dem Dach"* [21]

Dieses ironische Sprichwort bedeutet, dass es besser ist, sich mit etwas Sicherem und Erreichbarem zufriedenzugeben, anstatt nach etwas Größerem und Ungewissem zu streben. Es zeigt den deutschen Humor und die Fähigkeit, realistische Ziele und Erwartungen zu setzen.

## **Schlussfolgerungen zum Kapitel 2**

Ironie ist eine volkstümliche Kategorie, die sich im Laufe der Zeit semantisch verändert hat. Früher bezeichnete der Begriff Ironie allgemein die Äußerung des Gegenteils dessen, was man meint. In jüngster Zeit hat sich die Bedeutung jedoch auf "etwas Unerwartetes und Unangenehmes" verschoben. Ironie ist nicht ohne Gegensatz und Opposition denkbar und sollte daher nicht als separates Konzept ausgegliedert werden. Ironie kann mehr ausdrücken als nur das Gegenteil von dem, was gemeint ist und umfasst ein breiteres Spektrum in Bereichen wie Literatur, Philosophie und Linguistik. Die Definition des Gegenteils trifft nicht auf alle Formen von Ironie zu, es gibt auch formale, konventionalisierte Formen. Es kann Probleme bei der Verwendung der Gegenteilsdefinition geben, wenn es kein klares Gegenteil gibt oder wenn keine sprachlichen Merkmale vorhanden sind, um eine ironische Anspielung zu erkennen. Ironie spielt in der mündlichen, literarischen und Massenkommunikation eine große Rolle. Ironie will erkannt werden, ist intertextuell und kommuniziert einen Wertungskonflikt zwischen mehreren Textebenen. Das Gemeinte kann nur durch Schlussfolgerung erkannt werden, das Verständnis von Diktum und Implikatum erfordert Typisierungswissen und das humoristische Potential ist variabel. Die Beziehungsdimension reicht von Ablehnung bis Anerkennung.

Ironie in Sprichwörtern und Redensarten kann auf drei Hauptweisen zum Ausdruck gebracht werden: durch das Gegenteil, durch eine ironische Umkehrung und

durch Übertreibung oder Untertreibung. Diese Techniken helfen dem Sprecher, seine Meinung auf humorvolle oder kritische Weise auszudrücken, indem sie den Zuhörer dazu bringen, die tatsächliche Bedeutung hinter den Worten zu erkennen. Die Verwendung von Ironie in Sprichwörtern und Redensarten kann zur Verstärkung der Wirkung dieser Ausdrücke beitragen und ermöglicht es dem Sprecher, seine Meinung auf eine weniger direkte und oft unterhaltsamere Weise zu äußern.

## VERALLGEMEINERENDE SCHLUSSFOLGERUNGEN

Jede Nation hat ihr eigenes sprachliches Weltbild, das auf den gesammelten Erfahrungen, Verhaltensregeln und Weltanschauungen basiert, die an die nächsten Generationen weitergegeben werden.

Ironische Sprichwörter und Redensarten der modernen deutschen Sprache sind stark von der nationalen Kultur und Geschichte geprägt. Sie geben Einblicke in lokale Traditionen, soziale Normen und Wertvorstellungen.

Ironie ermöglicht es Sprechern, ihre Meinung oder Kritik auf humorvolle und subtile Weise zu äußern, ohne direkt beleidigend zu sein. Dies kann soziale Spannungen reduzieren und die Kommunikation erleichtern.

Die Studie zeigt die große Vielfalt und Kreativität in ironischen Sprichwörtern und Redensarten der modernen deutschen Sprache. Sie reichen von Wortspielen über abgewandelte bekannte Ausdrücke bis hin zu völlig neuen Kreationen, die den Zeitgeist einfangen.

Ironische Sprichwörter und Redensarten entwickeln sich ständig weiter und passen sich an gesellschaftliche Veränderungen, neue Technologien und aktuelle Ereignisse an. Dies zeigt die Fähigkeit der Sprache, sich an veränderte Bedingungen anzupassen und gleichzeitig kulturelle Kontinuität zu bewahren.

Die Kenntnis und das Verständnis von ironischen Sprichwörtern und Redensarten können dazu beitragen, das Verständnis für den deutschen Humor und die kulturellen Unterschiede zwischen verschiedenen Sprachgemeinschaften zu vertiefen. Dies kann die interkulturelle Kommunikation und Zusammenarbeit fördern.

Insgesamt zeigt die Studie die wichtige Rolle, die ironische Sprichwörter und Redensarten in der modernen deutschen Sprache und Kultur spielen. Sie bieten Einblicke in nationale Kulturmerkmale und fördern gleichzeitig das Verständnis für kulturelle Unterschiede und interkulturelle Kommunikation.

## РЕЗЮМЕ

Наукова робота «Національно-культурна властивість іронічних прислів'їв та приказок сучасної німецької мови» присвячена дослідженню культурного значення прислів'їв та приказок для відображення національної своєрідності нації, їхніх традицій та звичаїв, а також аналізу національно-культурних властивостей іронічних прислів'їв та приказок сучасної німецької мови. У дослідженні розглядаються різні аспекти, такі як використання культурно-специфічних фразеологізмів, передача ідентичності через елементи народної творчості, взаємозв'язок між мовою та культурою.

Встановлено, що іронічні прислів'я та приказки передають важливу інформацію про моральні та життєві цінності, норми та побут певної нації. Вони також слугують інструментом для встановлення взаємозв'язків між культурним надбанням минулого і сьогодення, та допомагають ширше зрозуміти історію кожної нації.

Крім того, такі дослідження можуть допомогти в вивченні механізмів комунікації та взаємодії між людьми, які вживають іронічні прислів'я та приказки. Це допоможе виявити специфіку взаємодії в німецькомовному середовищі, яка може відрізнятися від інших культур та мов.

Ключові слова: національно-культурна властивість, іронія, прислів'я, приказки, ідентичність, комунікація, нація

## RESÜMEE

Die wissenschaftliche Arbeit „Nationalkulturmerkmale ironischer Sprichwörter und Redensarten der modernen deutschen Sprache“ widmet sich der Erforschung der kulturellen Bedeutung von Sprichwörtern und Redensarten zur Widerspiegelung der nationalen Identität der Nation, ihrer Traditionen und Bräuche sowie der Analyse der nationalkulturellen Eigenschaften ironischer Sprichwörter und Redewendungen des modernen Deutschen Sprache. Die Studie untersucht verschiedene Aspekte, wie die Verwendung kulturspezifischer Redewendungen, die Übertragung von Identität durch Elemente der Volkskunst, das Verhältnis von Sprache und Kultur.

Es wurde festgestellt, dass ironische Sprichwörter und Redensarten wichtige Informationen über Moral- und Lebenswerte, Normen und das tägliche Leben einer bestimmten Nation vermitteln. Sie dienen auch als Werkzeug, um Beziehungen zwischen dem kulturellen Erbe der Vergangenheit und der Gegenwart herzustellen, und helfen, die Geschichte jeder Nation besser zu verstehen.

Darüber hinaus können solche Studien helfen, die Mechanismen der Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen zu untersuchen, die ironische Sprichwörter und Redewendungen verwenden. Dies wird dazu beitragen, die Besonderheiten der Interaktion im deutschsprachigen Raum aufzudecken, die sich von anderen Kulturen und Sprachen unterscheiden können.

Schlüsselwörter: Nationalkulturgut, Ironie, Sprichwort, Redewendungen, Identität, Kommunikation, Nation

## LITERATURVERZEICHNIS

1. Алефіренко, М. Ф. (1987). Теоретичні питання фразеології. Х.: Вища школа.
2. Андрошук, Л. (2019, грудень 15). Мова, мовлення, мовна комунікація. Наукові конференції: веб-сайт. Вилучено з <http://oldconf.neasmo.org.ua/node/286>
3. Баранцев, К. Т. (уклад.) (2005). Англо-український фразеологічний словник: близько 30 000 фразеологічних виразів (2-ге вид., випр.). Київ: Знання.
4. Боголій, М. О. (2020, квітень 7). Колоропозначення у французькому та українському лінгвокультурному контексті: веб-сайт. Вилучено з <https://drive.google.com/drive/folders/1saHwRmPYIHZ5MFhHJFP3WS5MVQ6fSW3f>
5. Волков, А. (голова ред.) (2001). Паремія. У Лексикон загального та порівняльного літературознавства (с. 398). Чернівці: Золоті литаври.
6. Гібс, Р. В. (2000). Irony in Talk Among Friends. *Metaphor and Symbol*, 15(1), 5-27.
7. Звонська, Л. Л., Корольова, Н. В., Лазер-Паньків, О. В. та ін. (ред.) (2017). Паремія. У Енциклопедичний словник класичних мов (2-ге вид., випр. і допов., с. 380). Київ: ВПЦ «Київський університет». ISBN 978-966-439-921-7.
8. Журавель, М. (2015). Історія і стан дослідження англійської та української фразеології. У Людина. Комп'ютер. Комунікація: збірник наукових праць (с. 170–172). Львів: Видавництво Львівської політехніки.
9. Кочерган, М. П. (2010). Загальне мовознавство. Київ: Видавничий центр „Академія”.
10. Крейц, Р. Дж., & Глаксберг, С. (1989). How to be Sarcastic: The Echoic Reminder Theory of Verbal Irony. *Journal of Experimental Psychology: General*, 118(4), 374-386.

11. Куза, А. М. (2016). Українська релігійна фразеологія: особливості функціонування в сучасному мовному просторі: дис. канд. філ. наук: 10.02.01. Львів.
12. Кушнір, І. (2008). Загальне і національно-специфічне у фразеології. Теорія і практика викладання української мови як іноземної, 3, 203–210.
13. Мюллер, М. (1995). Die Ironie. Kulturgeschichte und Textgestalt. Würzburg: Königshausen und Neumann.
14. Назаренко, О. В. (2001). Українська фразеологія як вираження національного менталітету: автореф. дис. на здобуття наук. ступеня канд. філ. наук: 10.02.01. Дніпропетровськ.
15. Номис, М. (укл.) (1993). Українські прислів'я, приказки і таке інше. Київ: Либідь.
16. Оксфордська енциклопедія досліджень, лінгвістика. (2019). Вилучено з <https://oxfordre.com/linguistics>
17. Раскін, В., & Аттардо, С. (1994). Non-literariness and non-bona-fide in language: Approaches to formal and computational treatments of humor. *Pragmatics & Cognition*, 2(1), 31-69.
18. Удовиченко, Г. М. (1984). Прогресивна і регресивна деривація в системі фразеологізмів. *Мовознавство*, 2, 18-24.
19. Устенко, Л. Ф. (2011). Особливості функціонування фразеологічних одиниць у різних стилях української мови. *Наукові записки Ніжинського державного університету ім. Миколи Гоголя. Сер.: Філологічні науки*, 1, 40–44.
20. Хартунг, М. (2002). Ironie in der Alltagssprache: Eine gesprächsanalytische Untersuchung. Radolfzell: Verlag für Gesprächsforschung. ISBN 3-936656-00-2. Вилучено з <http://www.verlag-gespraechsforschung.de>

## **Illustratives Material**

21. Бойко, Н. В. (2008). Deutsche Sprichwörter und sprichwörtliche Redensarten.  
ПП Зволейко Д.Г.

## ANHANG A

### 1. *"Das ist mir Wurst"*

Bedeutung: Jemandem ist etwas egal oder unwichtig.

Kultureller Aspekt: Die Wurst ist ein zentrales Element der deutschen Küche, und diese Redewendung zeigt, wie alltäglich und gewöhnlich sie in der deutschen Kultur ist.

### 2. *"Alles hat ein Ende, nur die Wurst hat zwei"*

Bedeutung: Alles hat ein Ende, man muss sich damit abfinden.

Kultureller Aspekt: Wieder einmal zeigt sich die Bedeutung der Wurst in der deutschen Kultur und der Humor, der damit verbunden ist.

### 3. *"Ich verstehe nur Bahnhof"*

Redewendung hat ihren Ursprung in den beiden Weltkriegen, als Soldaten ihren Aufenthaltsort als Bahnhof bezeichneten. Die Ironie besteht darin, dass Bahnhöfe normalerweise gut verständliche Orte sind.

### 4. *"Das Leben ist kein Ponyhof"*

Dieses Sprichwort bedeutet, dass das Leben nicht immer einfach und angenehm ist, und manchmal muss man schwierige Situationen bewältigen. Es zeigt die deutsche Realität und das Verständnis, dass man hart arbeiten muss, um Erfolg zu haben.

### 5. *"Nichts ist so alt wie die Zeitung von gestern"*

Dieses Sprichwort drückt aus, dass Nachrichten und Informationen schnell veralten und an Wert verlieren. Es zeigt das Bewusstsein der Deutschen für die Wichtigkeit von Aktualität und informiert zu bleiben.

6. *"Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr"*

Dieses Sprichwort bedeutet, dass es schwieriger ist, im späteren Leben neue Fähigkeiten oder Kenntnisse zu erlernen, wenn man sie nicht schon in jungen Jahren gelernt hat. Es betont die Bedeutung von Bildung und lebenslangem Lernen in der deutschen Kultur.

7. *"Schuster, bleib bei deinem Leisten"*

Dieses Sprichwort bedeutet, dass jeder bei seiner eigenen Arbeit bleiben und sich nicht in die Angelegenheiten anderer einmischen sollte. Es zeigt die Achtung der Deutschen vor den Fähigkeiten und Fachkenntnissen anderer.

8. *"Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm"*

Diese Redensart drückt aus, dass Kinder oft die Eigenschaften ihrer Eltern erben oder ihnen in vielerlei Hinsicht ähneln. Sie zeigt das Bewusstsein der Deutschen für Familiengeschichte und Traditionen.

9. *"Erstens kommt es anders, und zweitens als man denkt"*

Dieses ironische Sprichwort drückt aus, dass Pläne und Erwartungen oft nicht so eintreffen, wie man sie sich vorgestellt hat. Es zeigt den deutschen Sinn für Humor und die Fähigkeit, mit Unvorhersehbarkeiten umzugehen.

10. *"Wo viel Licht ist, ist auch viel Schatten"*

Diese ironische Redensart bedeutet, dass dort, wo es viele positive Aspekte gibt, auch negative zu finden sind. Es zeigt die deutsche Fähigkeit, die Realität zu erkennen und sowohl gute als auch schlechte Seiten einer Situation zu akzeptieren.

11. *"Aus den Augen, aus dem Sinn"*

Dieses ironische Sprichwort drückt aus, dass man oft diejenigen vergisst, die man nicht regelmäßig sieht. Es zeigt die deutsche Vorliebe für den trockenen Humor und die Tatsache, dass man sich manchmal an diejenigen erinnern muss, die nicht in unmittelbarer Nähe sind.

12. *"Wer zuletzt lacht, lacht am besten"*

Diese ironische Redensart bedeutet, dass derjenige, der am Ende triumphiert, den größten Erfolg hat. Sie zeigt den deutschen Sinn für Humor und den Wunsch, trotz Widrigkeiten optimistisch zu bleiben.

13. *"Hunde, die bellen, beißen nicht"*

Dieses ironische Sprichwort drückt aus, dass Menschen, die viel Lärm machen und drohen, oft weniger gefährlich sind, als sie erscheinen. Es zeigt den deutschen trockenen Humor und die Fähigkeit, Menschen und Situationen realistisch einzuschätzen.

14. *"Ein blindes Huhn findet auch mal ein Korn"*

Dieses ironische Sprichwort bedeutet, dass selbst unerfahrene oder ungeschickte Menschen manchmal Erfolg haben können. Es zeigt den deutschen Humor und die Anerkennung, dass Glück manchmal eine Rolle spielt.

15. *"Was der Bauer nicht kennt, das frisst er nicht"*

Diese ironische Redensart drückt aus, dass Menschen oft zögern, etwas Neues oder Unbekanntes auszuprobieren. Sie zeigt den deutschen Humor und die Fähigkeit, menschliche Ängste und Vorurteile zu erkennen.

16. *"Jedem Tierchen sein Pläsierchen"*

Dieses ironische Sprichwort bedeutet, dass jeder Mensch seine eigenen Vorlieben und Abneigungen hat, und was für den einen angenehm ist, muss für den anderen nicht unbedingt angenehm sein. Es zeigt den deutschen Sinn für Humor und die Anerkennung von Individualität und Unterschieden.

17. *"Viele Köche verderben den Brei"*

Diese ironische Redensart drückt aus, dass zu viele Menschen, die sich in eine Aufgabe einmischen, oft dazu führen, dass das Ergebnis schlechter ist, als wenn nur eine Person daran gearbeitet hätte. Es zeigt den deutschen Humor und die Anerkennung

der Notwendigkeit, Verantwortung und Kontrolle in bestimmten Situationen zu übernehmen.

18. *"Besser ein Spatz in der Hand als eine Taube auf dem Dach"*

Dieses ironische Sprichwort bedeutet, dass es besser ist, sich mit etwas Sicherem und Erreichbarem zufriedenzugeben, anstatt nach etwas Größerem und Ungewissem zu streben. Es zeigt den deutschen Humor und die Fähigkeit, realistische Ziele und Erwartungen zu setzen.